

Eine schwere Entscheidung

Von wigge

Kapitel 1: Ein Wiedersehen mit Joe ?

Die Band Bee Hive sind auf Tournee in Amerika. Die Jungen geben fast jeden Tag ein Konzert. Joe ist mit Yakko verheiratet, so wie Sammy mit Maiko, Isuzu und Eichi. Die Sehnsucht nach ihren Frauen wird jeden Tag größer. Joe telefoniert ab und zu mit Yakko aber dann nur kurz. Hashito möchte auch gerne mit Joe sprechen. Ungestört telefonieren können sie nicht weil, Shigemaru alles mitbekommt. Yakko geht heute zur Abendschule. Hashito lag im Bett und schlief schon. Als Yakko nach Hause kommt brennt das Licht noch. Shigemaru hatte gewartet bis seine Tochter zu Hause ist. Sie arbeitet viel und schwer und ging jeden Tag zur Abendschule nach der Arbeit. Sie ist immer sehr fleißig ,damit sie später mal was anders machen kann als eine Aushilfe . Yakko schrieb Joe ab und zu wenn sie Zeit hatte, lange Briefe, Wie sehr er ihr fehlte und dass sie ihn sehr vermisste.

Die Monate vergingen. Es war inzwischen schon fast 3 Monate her, dass Joe nach Amerika geflogen war. Yakko hatte so schreckliche Sehnsucht nach Joe. Sie träumte jeden Nacht von ihrem geliebten Mann.

Jetzt fingen für sie die Abschlussprüfungen an. Nach der Arbeit lernte sie fleißig dafür. Hashito schlief schon als sie noch am Schreibtisch saß. Durch die Arbeit und den Prüfungsstress hatte sie viel ab genommen . Nach der Prüfung kränkelte sie. Hashito machte sich große Sorgen um Mama Yakko. Ihre Freundinnen Maiko und Isuzu waren sehr erschrocken ,wie dünn Yakko geworden ist.

Maiko überredete Shigemaru ,dass Yakko ein paar Tage Urlaub brauchte und dass sie sich freuen würde zu Joe fliegen zu dürfen. Shigemaru war nicht begeistert“: Ich brauche Yakko doch hier meinte er zu Maiko. Ach kommen sie. Yakko braucht aber eine paar Tage für sich und ihre junge Ehe. Nach einer langen durch wachten Nacht dachte Shigemaru darüber nach. Ach Yakko ist jetzt eine verheiratete Frau und nicht mehr meine kleine Yakko. Und Maiko hatte recht mit dem Urlaub, Hashito hatte auch ein bittendes Gesicht gemacht. Hashito konnte man nichts abschlagen. So ging er am nächsten Tag in ein Reisebüro und kaufte ein Ticket nach Amerika. Yakko arbeitet gerade im Mambo und wischt die Tische. Als ihr Vater ins Restaurant kam, legte er ihr einen Unschlag auf den Tisch. Hier für dich, murmelte er. Sie öffnete den Umschlag und sah das Ticket. Danke Papa, Sie stürmte in seine Arme und lachte. Sie

war so glücklich und froh. Und damit du nicht alleine fliegen werden Maiko und Isuzu mit. In paar Tagen würde sie ihren geliebten Joewiedersehen. Sie flog am frühen Morgen Shigemaru und Hashito verabschiedeten Yakko. Es würde ein langer Flug werden. Maiko und Isuzu flogen mit. Sammy, Eichi und Joe würden überrascht sein, ihren Frauen wieder zu sehen. Der Flug dauerte 15 Stunden, Maiko und Isuzu unterhielten sich. Yakko schlief und träumte von Joe. Maiko machte sich Sorgen um Yakko : Sie ist so dünn geworden. Yakko war wach geworden, schaute aus dem Flugzeugfenster und dachte an Hashito, der bei ihrem Vater geblieben war. Die Sehnsucht nach Joe war sehr groß. Sie hatte mit ihrem Vater mal darüber geredet, dass sie gerne nach den Prüfungen zu Joe fliegen würde. Sie merkte selber dass sie eine Pause brauchte.

Das Flugzeug landete. . Endlich Amerika!! Sie freuten sich riesig auf ihre Männer, sie auf einer Konzertbühne zu sehen. Nicht nur eine CD zu hören, sondern sie live zu erleben. Sammy und Eichi wussten, dass Maiko und Isuzu sie besuchen wollten, aber Joe ahnte nicht das auch Yakko kommen würde. Sie verließen das Flugzeug und holten ihr Gepäck.. Im Taxi zum Hotel der Männer sagte Maiko: Schön, dass du mitgeflogen bist. Du brauchst etwas Erholung. Ja das stimmt. Endlich mal nicht arbeiten, freute sich Yakko. Am Hotel angekommen stiegen sie aus und ging zur Rezeption. Dort fragten sie nach den Zimmernummer ihrer Männer und ließen das Gepäck dorthin bringen. Nach einer kurzen Verschnaufpause, in der sich die Mädchen frisch machten, fuhren sie zur Konzerthalle. Maiko, Isuzu und Yakko wollten endlich mal wieder ein Konzert live miterleben. Sammy, Eichi, Joe, Suyi und Matsudeira wusste nicht, dass sie hier waren. Im Konzert merkte Yakko, dass Joe sich verändert hatte : seine Stimme war traurig und ihr fehlte das Leuchten in seinen Augen. Sammy und die anderen sahen heute auch nicht besonders gut aus. Nach dem Konzert verschwanden die Frauen Richtung Gardarobe der Band Bee Hive. Da trafen sie weibliche Fans, die von Joe schwärmten. Der hat toll gesungen heute. Yakko bekam es mit und schüttelte denn Kopf. Als sie die Gardarobe gefunden hatten,

klopfen sie an. Alle saßen auf ihren Stühlen. Ja herein, meinte Sammy leicht genervt. Maiko öffnete leise die Tür. Sammy schaute auf, als die Tür aufging. Er konnte es nicht glaube, als Maiko vor ihm stand und umarmte seine Frau und gab ihr einen langen Kuss. Die Anderen traten ihren Augen nicht : Maiko und Isuzu in der Gradrobe. Eichi umarmte seine Isuzu und ein Leuchten trat in seine Augen. Nur Joe saß auf seinem Stuhl und machte ein trauriges Gesicht. Seine Freunden hatte große Glück, ihre Frauen waren da .

. Nach 10 Minuten klopfte es noch mal an der Tür.Sammy konnte nicht glauben, wen er da sah. Er stotterte : Du auch hier Yakko ? Als Sammy den Namen gesagt hatte schaute Joe auf sah seine Frau vor ihm stehen. Yakko schloss Joe in die Arme. Joe küsste Yakko lange und beide genossen es. Yakko weinte vor Glück und auch Joe hatte Tränen in den Augen. So eine gelungene Überraschung.

Als sie sich endlich ungezogen hatten, fuhren sie ins Hotel zurück und gingen im Hotelrestaurant essen. Es würde gegessen, gelacht und alle unterhalten sich bestens. Joe legte seine Arme um Yakko die friedlich aussah. Sie freute sich darauf endlich mit

Joe alleine im Zimmer zu sein. Nach dem leckern und lustigen Essen mit super Stimmung,. Gähnte Yakko plötzlich herzlich und Joe schmunzelte. Komm Schatz wir gehen ins Bett, er hielt ihr seine Hand hin und beide standen auf und fuhren mit dem Aufzug hoch. Im Zimmer angekommen setzte sie sich auf das Sofa. Joe nahm Yakko liebevoll in den Arm und meinte Schön das du bei mir bist. Yakko war so müde und legte sich in das große, schöne Bett, und kuschelte sich an Joe an und schlief direkt ein.